

In unserer zunehmend heterogenen Gesellschaft ist Bildung eine wichtige Voraussetzung für soziale Teilhabe und Zusammenhalt: Eine erfolgreiche Bildungsbiografie sorgt nicht nur für eine individuell höhere Lebensqualität, sondern trägt auch dazu bei, Herausforderungen wie Armut, Inklusion, Integration und Digitaler Spaltung wirksam zu begegnen. Fakt ist aber, dass es schon beim Zugang zu Bildung weiterhin große Unterschiede gibt. Doch wer steht wie in welcher Verantwortung, um Chancengleichheit zu gewährleisten? Und welche Rolle spielen kommunale Bildungslandschaften in diesem Zusammenhang?

Diesen Fragestellungen möchten wir unter Betrachtung verschiedener Perspektiven nachgehen und gemeinsam mit Ihnen das datenbasierte kommunale Bildungsmanagement als einen Lösungsansatz auf dem Weg zu mehr Bildungsgerechtigkeit diskutieren auf unserem:

KONGRESSNetzwerkBildung

„Bildung in gesellschaftlicher Verantwortung“

Zeit: 11. + 12. Februar 2020, 10:00 – 17:00 Uhr und 09:00 bis 15:00 Uhr

Ort: OsnabrückHalle, Schlosswall 1-9, 49074 Osnabrück

Ziele und Inhalte der Veranstaltung:

Der KONGRESS*NetzwerkBildung* bietet allen beteiligten Akteuren kommunaler Bildungslandschaften Niedersachsens und darüber hinaus die Möglichkeit zum fachlichen Austausch über aktuelle Entwicklungen, neue Strömungen und praxisnahe Lösungen im datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement. Im Zentrum der Veranstaltung stehen die Bildung und Pflege eines Netzwerks von Kommunen untereinander, innerhalb der Organisationen, bildungspolitischen Akteuren sowie mit außerkommunalen Bildungsakteuren. Anhand guter Beispiele aus der Praxis werden unterschiedliche Perspektiven und Bedarfe gemeinschaftlich erarbeitet und zu anwendbaren Erkenntnissen geführt.

Zielgruppe:

Der KONGRESS*NetzwerkBildung* ist eine öffentliche Veranstaltung der Transferagentur. Zielgruppen sind am Bildungsmanagement interessierte Fachkräfte aus kommunalen Verwaltungen, Bildungseinrichtungen, Stiftungen, Akteure der Bildungspolitik und weiteren Organisationen. Hierbei sind insbesondere Landräte/ Landrätinnen, Dezernenten/-innen, Amts- und Fachbereichsleiter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Bildungsbüros sowie Verwaltungsfachkräfte der Kommunen mit Aufgaben im Bereich Bildung, Personal aus Bildungsregionen und kommunalen Verbänden sowie weitere Bildungsakteure konkret zu benennen.

Teilnahme:

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 21. Januar 2020 an. Sollten Sie unerwartet verhindert sein, so geben Sie uns bitte frühzeitig Bescheid, damit wir Ihren Platz anderweitig vergeben können. Vielen Dank!

PROGRAMM

GESAMTMODERATION: Beate Kowolik

Tag 1 – Dienstag – 11.02.2020

Ab 10:00 Uhr **ANMELDUNG**

10:30 Uhr **BEGRÜSSUNG**

Dr. Thomas Greiner, Leiter Unterabteilung 33; Lebensbegleitendes Lernen; Bundesministerium für Bildung und Forschung

11:15 Uhr **IMPULS** *Bildung und soziale Teilhabe*

Prof. Dr. Jutta Allmendinger, Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB) und Professorin für Bildungssoziologie und Arbeitsmarktforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin

12:15 Uhr **GESPRÄCH** *Transfer*

Prof. Dr. Jutta Allmendinger

Heiner Hoffmeister, Leitung Abteilung 3 Allgemein bildendes Schulwesen, Kirchen, Niedersächsisches Kultusministerium

Volker Grendel, Leitung Fachbereich Gesundheit und Soziales, Stadt Emden

13:00 Uhr **MITTAGESSEN**

14:00 Uhr **SESSIONS**

In vier parallel stattfindenden Sessions wird in je zwei Blöcken das kommunale Bildungsmanagement aus unterschiedlichen Blickwinkeln dargestellt. Die Sessions sind frei wählbar und können nach dem ersten Block gewechselt werden. Details zu den Sessions finden Sie auf unserer Website.

Block 1	Session 1 Bildung im Lebenslauf	Session 2 Kommunale Bildungslandschaften	Session 3 Kommunale Praxis	Session 4 Über den Tellerrand
14:00 - 15:15 Uhr	Inklusion als Querschnittsaufgabe des kommunalen Handelns Susanne Jungkunz, Stadt Oldenburg	Herausforderung Teilhabe im ländlichen Raum Prof. Dr. Birgit Reißig, DJI	Integrierte Stadtentwicklung, Quartiersmanagement und Gemeinwesenarbeit – Potenziale für Bildungs- und Teilhabechancen in benachteiligten Quartieren Johanna Klatt und Britta Kreuzer, LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen	Bildung als Chance – ein Collective Impact Projekt der Haniel Stiftung in Duisburg Mira Grub, Haniel Stiftung

15:15 Uhr **PAUSE**

Block 2	Session 5 Bildung im Lebenslauf	Session 6 Kommunale Bildungslandschaften	Session 7 Kommunale Praxis	Session 8 Über den Tellerrand
15:30 – 16:45 Uhr	Bildung 2040 – Zusammen. Zukunft. Machen. Nina Graf, Niedersächsisches Kultusministerium	Sozialberichterstattung und Bildungsmonitoring. Handlungsorientierte Berichte als Grundlage für Sozial- und Bildungsplanung Prof. Dr. Annette Harth, Hochschule Bremen	Bildungsberatung - Aufbau und Entwicklung der Leeraner Lupe Jana Bunger- Pfeiffer, Landkreis Leer	Frühkindliche Bildung als Grundstein für soziale Teilhabe – die settingübergreifenden Präventionsprogramme von Papiilio GmbH

16:45 Uhr **KONGRESS** *kompakt*

Eine Zusammenfassung des ersten Tages

17:00 Uhr **AUSKLANG**

Gemütlicher Ausklang und informeller Austausch bei einem kleinen Imbiss und Getränken in der Radeberger-Lounge der Osnabrück-Halle

Änderungen im Programm sind vorbehalten.

PROGRAMM

GESAMTMODERATION: Beate Kowolik

Tag 2 – Mittwoch – 12.02.2020

Ab 09:00 Uhr **ANKOMMEN**

09:20 Uhr **BEGRÜSSUNG**
Grant Hendrik Tonne, Niedersächsische Kultusminister

10:00 Uhr **SESSIONS**
In vier parallel stattfindenden Sessions wird in je zwei Blöcken das kommunale Bildungsmanagement aus unterschiedlichen Blickwinkeln dargestellt. Die Sessions sind frei wählbar und können nach dem ersten Block gewechselt werden. Details zu den Sessions finden Sie auf unserer Website.

Block 1	Session 9 Bildung im Lebenslauf	Session 10 Kommunale Bildungslandschaften	Session 11 Kommunale Praxis	Session 12 Über den Tellerrand
10:00 – 11:15 Uhr	Inklusion am Übergang Schule-Beruf- Aktueller Stand und zukünftige Herausforderungen Frank Neises, BIBB	Bund – Land – Kommune. Zum Zusammenspiel der Akteure beim Digitalpakt Schule und Masterplan Digitalisierung Michael Sternberg, Landesinitiative n-21, Andreas Merse, Landkreis Osnabrück	Schulbildungsberatung Braunschweig SchuBS Sahra Nell, Stadt Braunschweig	Smarte Bildung in Estland Jens Buchloh, ergovia GmbH

11:15 Uhr **PAUSE**

Block 2	Session 13 Bildung im Lebenslauf	Session 14 Kommunale Bildungslandschaften	Session 15 Kommunale Praxis	Session 16 Über den Tellerrand
11:45 – 13:00Uhr	Teilhabechancen von Kindern und Jugendlichen wirksam verbessern Dr. Susanne Borkowski, KinderStärken e.v.,	Wirksamkeit und Grenzen strategischer Planung in der kommunalen Bildungsarbeit Prof. Dr. Stephan Maykus, Universität Osnabrück	Von der Zahl zur praktischen Umsetzung: Kooperation zwischen Kommune und Landesschulbehörde am Beispiel des Übergangs Grundschule – Weiterführende Schule Ina Eversmann, Landkreis Osnabrück und Martina Westerkamp, NLSchB	Lebenslanges Lernen International Uwe Gartenschlaeger, DVV International

13:00 Uhr **MITTAGESSEN**

14:00 Uhr **IMPULS** *Die digitale Herausforderung der Bildung*
Prof. Dr. Dr. h.c. Julian Nida-Rümelin, Professor für Philosophie und politische Theorie an der Ludwig Maximilians
Universität München

15:00 Uhr **ENDE**

Änderungen im Programm sind vorbehalten.